

DIENSTAG 4. MAI 2004



Die Diagnose Hernie erfordert oft Spürsinn

Ein Leistenbruch ohne Schwellung ist schwierig zu diagnostizieren. Bei sicherer Hernie sollten vor der Op andere Ursachen der Symptome ausgeschlossen werden.

MEDIZIN 13



Anthroposophie als Begleitstudium

Die Universität Witten/Herdecke hat als erste Hochschule in Deutschland ein Begleitstudium „Anthroposophische Medizin“ für angehende Ärzte eingerichtet.

WIRTSCHAFT 15

TIP DES TAGES

Blutwurst verfälscht das Testergebnis

! Soll ein Stuhltest auf okkultes Blut verordnet werden, sollte man sich erkundigen, ob der Patient ein Blutwurst-Liebhaber ist. Denn der Verzehr dieser deftigen Kost kann ebenso wie etwa rote Beete zu einem falsch positivem Ergebnis führen. Britische Forscher haben in einer Untersuchung mit zehn Probanden festgestellt, daß bei vier dieser Personen ein zuvor negativer Stuhltest nach täglich reichlichem Verzehr von Blutwurst positiv wurde.

GESUNDHEITSPOLITIK

Marburger Bund stärkste Fraktion

Der Marburger Bund geht als klarer Sieger aus den Kammerwahlen in Brandenburg hervor.

9

KV Saar muß neuen Chef suchen

Bei Hausärzten müssen Patienten fast eine Stunde warten

Durchschnittliche Wartezeit liegt bei 48 Minuten

KÖLN (iss). Patienten müssen in Hausarztpraxen länger warten als im Durchschnitt aller Praxen – und der liegt mit 48 Minuten nicht gerade niedrig. Das ist das Ergebnis einer Untersuchung des Düsseldorfer Instituts für betriebswirtschaftliche Analysen, Beratung und Strategie-Entwicklung (IFABS).

Die Wartezeiten machen Patienten nicht nur ungeduldig, sie steigern auch die Erwartungshaltung an die Behandlung nach dem

bei Praktischen Ärzten 64 Minuten. Bei Internisten dauerte es 53 Minuten, bis die Patienten zum Arzt kamen. Die längste Wartezeit haben Neurologen mit 71 Minuten. Am schnellsten kamen Patienten beim Chirurgen dran: nach 21 Minuten.

Lange lange Wartezeiten sorgen aber nicht nur bei den Patienten für schlechte Laune, sie beeinträchtigen auch das Arbeitsklima in der Praxis und die Arbeitssituation des Arztes. „Viele Mediziner unterschätzen die Bedeutung des



Fragen wie sehsports an

1000-

NEU-ISEN